

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
<b>Herausgeber:</b>	Verband Schweizerischer Privatschulen
<b>Band:</b>	36 (1963-1964)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Schweizer Umschau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## SCHWEIZER UMSCHAU

### Berner Schulwarte

Vom 1. Juli bis 19. Oktober 1963 wird eine Ausstellung «Unser Wald» gezeigt.

Die Räumlichkeiten sind geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10–12 und 14–17 Uhr, Montag geschlossen.

\*

Der Schweizer Blindenfreund-Kalender 1964 ist erschienen: Er bietet wiederum eine Fülle unterhaltsamen und belehrenden Stoffes, bereichert durch viele Illustrationen. Der Erlös des Kalenderverkaufs kommt der Krankenkasse des Blindenverbandes zugute. Hauptvertriebsstelle: Viktoriarain 16, Bern.

## INTERNATIONALE UMSCHAU

### Öffentliche Arbeitswoche an der Waldorfschule Stuttgart

Der Bund der Freien Waldorfschulen veranstaltet auch in diesem Jahr eine Arbeitswoche für Studenten, Erzieher und Lehrer aller Schularten. Die Tagung steht unter dem Thema:

*Vom Sinn des Lernens – Verlust und Neugewinnung.*

Die Arbeitswoche möchte einen umfassenden Einblick in die Arbeitsweise, den Aufbau und die Einrichtungen der Freien Waldorfschulen geben. Sie beginnt am Sonnabend, den 27. Juli, um 15 Uhr mit einer Monatsfeier der Stuttgarter Schule und dauert bis einschließlich Sonntag, den 4. August 1963.

Quartier und Verpflegung auf Wunsch in der Schule.

Anmeldungen und weitere Auskünfte: Bund der Freien Waldorfschulen, Stuttgart, Haußmannstr. 44.

### Futter für nützliche Bodenlebewesen

Durch die Kompostierung kann man aus Gartenabfällen eine ausgezeichnete Nahrung für viele nützliche Kleinklebewesen des Bodens herstellen, welche ihrerseits wieder an der Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit Anteil haben, wenn die Kompostierung sachgemäß durchgeführt wird. Man darf die Abfälle nicht einfach ihrem Schicksal überlassen. Zur richtigen Kompostpflege gehören: das Befeuchten der Abfälle, kleine Zugaben von Torf und vor allem eines guten Kompostierungsmittels, z. B. Composto Lonza. Man achte aber darauf, nicht einen x-beliebigen Kompostierungszusatz zu nehmen, sondern nur einen solchen der in vielen Versuchen geprüft und erprobt wurde. So erzielt man ein Humusmaterial mit grossem Anteil an dauerhaften, krümelungsfördernden Humusformen, wie man sie sich für einen Boden nicht besser wünschen kann. Ko

Hochalpine Kinderheilstätte Pro Juventute Davos sucht

### Primarlehrer oder Lehrerin

Inferne Jahresschule. Eintritt nach Uebereinkunft. Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind an die Verwaltung erbeten. Telefon (083) 3 61 31.

## Wanderungen FERIEN Schulreisen

# ★ WALLIS ★

Das einzigartige Ausflugsziel!

Wollen Sie Ihren Schülern ein einmaliges Erlebnis bieten?  
Dann führen Sie die Schulreise 1963 im Sonnenland WALLIS durch!

Auskunft und Prospekte:  
Walliser Verkehrszentrale, Sitten. Telefon 027 2 21 02

Das Ereignis des Jahres

### Eine Schulreise mit der MOB

Sehr wichtig: 1963 zusätzliche Ermässigung – Verlangen Sie bei der Direktion der MOB die neue Broschüre der Ausflugsmöglichkeiten, die unentgeltlich abgegeben wird

Montreux-Berner Oberland-Bahn, Montreux Tel. 021 61 55 22

### Rochers de Naye

ob Montreux – 2045 m ü. M.

Der schönste  
Aussichtsberg der  
Westschweiz

Höchster Alpiner Blumengarten  
Europas – Gutes Hotel – Massen-  
lager – Spezialpreise für Schulen

Broschüre der Ausflugsmöglich-  
keiten unentgeltlich erhältlich  
bei der Direktion der MOB in  
Montreux

### Wir organisieren gerne und gratis eine perfekte Schulreise

Eine Postkarte genügt

Chemin de fer Yverdon-Ste-Croix  
Yverdon

### SCHWARZWALD - ALP im Berner Oberland

Route Meiringen-Grosse Scheidegg-Grindelwald oder Faulhorn. Zwischenstation für Schulreisen. Gutes Massenlager und gute Verpflegung. Verlangen Sie unser Spezialangebot. Im Winter: Ideales Skigebiet für Skilager. Tel. 036 5 12 31. Familie Ernst Thöni

Wallis - Riederalp am grossen Aletschgletscher, 1930 m ü. M.

Das Ziel Ihrer nächsten Schulreise. Pension mit 15 Betten, 55 Matratzen. Spezialarrangements für Verpflegung, Lebensmittel-Bazar im Hause. Familie Theo Karlen, Telefon 028 7 31 87. Zwischen-  
saison Telefon 028 3 18 64, Nafers-Brig.

### Für Schulreisen Eggishorn-Märjelensee

empfehlen wir unser schönes Matratzenlager mit und  
ohne Verpflegung. Mässige Preise.  
Familie Glaisen-Karlen, Hotel Bettmerhorn,  
Bettmeralp VS. Telefon 028 7 31 70.

### Schloss Jegenstorf

bis 13. Oktober 1963 Sonderausstellung im Museum für Wohnkultur

### LICHT IM SCHLOSS

Alte Lampen, Leuchter und Laternen,  
einzigartiger Anschauungsunterricht.  
Dienstag-Sonntag 10–12, 13.30–17 Uhr,  
dazu jeden Mittwoch 17.30–21.30 Uhr.  
Montag geschlossen

Führungen: 7. August, 4. Sept. und 2. Oktober jeweils 20.15 Uhr  
Katalog

### Engadin

Nähe Nationalpark, gut eingerichtetes Koloniehaus  
(34 Lager, 3 Betten). Noch frei vom 10. September  
bis 20. Oktober 1963.

Anfragen an: F. Guggisberg, Klosterfichtenweg 22, Basel.  
Telefon 061 46 00 10.